

Bewertungskriterien

Bewertungsrahmen:	gar nicht	0
	wenig	1
	teilweise	2
	überwiegend	3
	umfassend	4

Kriterien	Bewertung von 0 bis 4
<p><u>Ziel- und Bedarfsorientierung:</u> Die Antragsteller*in analysiert die Bedarfslage in der Region, legt Handlungsziele fest und richtet das Projekt daran aus.</p>	
<p><u>Regionalität:</u> Das Projekt hat einen erkennbaren örtlichen Wirkungsraum, es erfolgen Maßnahmen zur Verbesserung regionaler Verhältnisse.</p>	
<p><u>Inhaltlich-fachlicher Innovationsgehalt:</u> Das Projekt ist von innovativem Charakter und zuvor noch nicht im Landkreis Märkisch-Oderland umgesetzt worden bzw. hebt sich wahrnehmbar von bisherigen Angeboten ab.</p>	
<p><u>Demokratische Kultur:</u> Das Projekt steigert durch Angebote für Bildung und Beteiligung Toleranz- und Demokratieverhalten.</p>	
<p><u>Netzwerkarbeit:</u> Die Antragsteller*in ist selbst Teil oder kooperiert im Rahmen des Projektes mit einem demokratischen und gemeinwesenorientierten Netzwerk, das sich für die Ziele des Bundesprogramms einsetzt.</p>	
<p><u>Partizipation:</u> Das Projekt stärkt Eigeninitiative, bürgerschaftliches Engagement und trägt zur Förderung der Beteiligung von Bürger*innen bei.</p>	
<p><u>Langzeitwirkung:</u> Das Projekt hat nachwirkende, positive Effekte auf bürgerschaftliches Engagement oder unterstützt die Ziele des Bundesprogramms anhaltend.</p>	
<p><u>Hilfe zur Selbsthilfe:</u> Die Projektteilnehmer*innen werden den Zielen des Bundesprogramms entsprechend zum nachhaltigen Verhalten befähigt.</p>	
<p><u>Öffentlichkeitswirksamkeit:</u> Die Antragsteller*in bewirbt das Projekt über öffentliche Medien und verbreitet die Ziele des Bundesprogramms.</p>	
Summe (max. 36, min. 18 Punkte)	